



Die Senioren des Bezirks Trier unternahmen am 14. Mai 2019 eine Rundfahrt diesseits und jenseits der Grenze an der Obermosel mit mehreren Halten an besonderen Orten.

Zunächst ging die Fahrt längs der Mosel flussaufwärts auf deutscher Seite. In Temmels kehrten die Senioren in einem Gasthof mit eigener Metzgerei zum Mittagessen ein. Anschließend fuhr die Gruppe weiter bis nach Wellen. Dort überquerten sie die Mosel und fuhren auf luxemburgischer Seite längs der Mosel Richtung Deutschland.

Unterwegs war dann der zweite Halt am eigentlichen Ziel der Reise. In Grevenmacher besuchten die Senioren den Schmetterlingsgarten. Hier leben viele exotische Schmetterlingsarten, und man kann die Aufzucht der Schmetterlinge in allen Stadien bewundern und beobachten. Zumal bei der Verwandlung von der Raupe zum Schmetterling schon von einem Wunder der Natur gesprochen werden kann. Die Schmetterlinge kann man tatsächlich hautnah erleben, da sie sich den Besuchern auf Hände und Schultern setzen. Um den Lebensraum der Schmetterlinge möglichst an den natürlichen Raum anzupassen, findet man hier auch kleine exotische Tiere, u.a. Echsen und Vögel. Zu diesem exotischen Lebensraum findet man auch entsprechende Orchideenarten und weitere Pflanzen.

Zum Ausklang dieses Ausflugs trafen sich alle Senioren noch im Café des Schmetterlingsgartens. Die einhellige Meinung aller Teilnehmer. Gott hat in die Natur so viele kleine und große Wunder gegeben; man muss sie nur sehen.

14. Mai 2019

Text: [Jürgen Bohr](#)

Fotos: [Jürgen Bohr](#)



